

N 37

	Designation	fl	xr
	Was ich unter Zogener an dahiesige Statt vor gethane Kiefer Arbeit zu fordern habe	1	30
1771	d. 20 ^{ten} Jenner das 20 öhmige Faß gebutzt worin der 69ger Wein geweßen	-	8
	3 kleine Faß gebutzt	-	12
	d. 11 ^{ten} Febr: einen Neuen Eýmer an den gemeinen Brunnen an das Mohren hauß gemacht	-	30
	d. 16 ^{ten} dito Ein Thür los Faß und ein öhmiges gebutzt 2 öhmigen Reif angelegt	-	16
	ferner 1 !72 ohm Wein aus gelert 1770ger das Faß gebutzt	-	10
	d. 12 ^{ten} Maý als die Cayßerliche Truppen hir durch Marchirt auf Geheiß H. Unter= schultheiß Ein Schoben Brandwein hergeben	-	16
	d. 28 ^{ten} dito vor den Faßel Ochs Ein Schoben Hef brw	-	16
	d. 11 ^{ten} Ein Faß gebutzt ein Stück Faß reif ange: im Herbst das Faß vorgezzugen das Geleit angeschlagen ongefehr 3 ½ Schütz wein in Keller gethan	-	26
	Suma	2	26

Freinsheim d: 30^{ten} Jenner 1772
Johann Philipp Schimpf

Zweý Guldten 26 xr für gemeine Kiefer
Arbeit hat Burger meister Peter

Anton Tillmann zu zahlen und zu verrechnen.
Freinsh: d: 31^{ten} Jan. 1772.

Dieser Zettul ist zu Danck
zahlt. Johann Philipp
Schimpf

Becker HGria
Joh. Retzbach
Jacob Sareuther

Jacob Reck
Wendel Wolfskehl

Henrich Simon
Geörg Frantz Faber
Caspar Gerber

2 fl 26 xr

Dieser Zettul von Philipp
Schimb:

~~hab noch 24 xr wegen der Tabell zu
worüber einen Zettul gemacht~~
gut